



Baden-Württemberg.de

📅 14.05.2021

MINISTERIUM

Ministerium Ländlicher Raum startet in neue Legislaturperiode



📷 MLR

Hausspitze des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz: Minister Peter Hauk (Mitte), Staatssekretärin Sabine Kurtz (links) und Ministerialdirektorin Grit Puchan (rechts)

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz startet kraftvoll und mit neuer Staatssekretärin in die neue Legislaturperiode.

„Die Themen des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz sind vielfältig. Dabei gilt es, gemeinsam die Zukunft Baden-Württembergs zum Wohl der Menschen in unserem Land zu gestalten. Gemeinsam mit unserer neuen Staatssekretärin **Sabine Kurtz** und unserer bewährten Amtschefin Grit Puchan freue mich auf eine gute und gewinnbringende Zusammenarbeit“, sagte der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz **Peter Hauk** am Freitag, 14. Mai in

Dank an seitherige Staatssekretärin

Ziel der Hausspitze sei es, die verlässliche Arbeit von Politik und Verwaltung weiter fortzusetzen und die sich aus dem Koalitionsvertrag der Regierungsparteien ergebenden Aufgaben nach Kräften umzusetzen. „Wir haben in den vergangenen Jahren viel erreicht, an das wir nun anknüpfen können. Mein Dank geht deshalb an die seitherige Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch. Ich danke ihr besonders für die stets sehr gute Zusammenarbeit und ihren unermüdlichen Einsatz für unser Land“, betonte Minister Hauk.

„Besonders bedanken möchte ich mich auch bei Ministerialdirektorin Grit Puchan. Sie hat in den vergangenen fünf Jahren hervorragende Arbeit geleistet. Ich freue mich, dass sie weiterhin Teil der Hausspitze sein wird“, sagte Minister Hauk.

„Mit Sabine Kurtz bekommen wir eine erfahrene und kompetente Staatssekretärin, die in unterschiedlichen Funktionen und als langjährige Abgeordnete gezeigt hat, dass sie nah bei den Menschen ist und sich neuen Herausforderungen einarbeiten kann. Mit den Schwerpunkten Bildung und Beratung, Verbraucherschutz und Landesgartenschauen wird sie wichtige und spannende Bereiche des Ministeriums übernehmen. Ich freue mich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit“, betonte Hauk.

Gesellschaftsvertrag wegweisend und beispielgebend

Mit der Weiterentwicklung der Gesellschaft würden viele Fragestellungen vielschichtiger und komplexer werden. Die großen Themen der Zukunft müssten zusammengedacht und integriert angegangen werden. „Der im Koalitionsvertrag verankerte Gesellschaftsvertrag zwischen Landwirtschaft, Naturschutz, Wald, Tierschutz, Lebensmittelwirtschaft, Handel sowie Verbraucherinnen und Verbrauchern ist wegweisend und beispielgebend. Wir werden ihn gemeinsam mit den Menschen in Baden-Württemberg sowie mit den beteiligten Branchen mit Leben erfüllen“, erklärte Hauk.

Dreh- und Angelpunkt vieler Bereiche sei eine leistungsfähige und zeitgemäße Landbewirtschaftung. Sie stehe für eine Versorgung der Menschen mit hochwertigen und sicheren Lebensmitteln regionaler Herkunft, Sorge für nachhaltig bewirtschaftete und klimastabile Wälder, schaffe die Grundlagen für eine funktionierende Bioökonomie und stärke durch die Pflege der Kulturlandschaften die Biodiversität.

Besonders dankte Hauk den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ministeriums und des nachgeordneten Bereichs für die hervorragende Arbeit in den letzten Jahren. „Gemeinsam haben wir viel bewegt, Impulse gesetzt und unser Land vorangebracht. An diese gute Arbeit möchten wir gemeinsam anknüpfen“, betonte der Minister.

[Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz: Bilder und Lebensläufe der Hausspitze](#)

